



Zur Zukunft gehört Geschichte – Ausstellung des Landesarchivs zum Erhalt von Kulturgut wird am 28. Februar eröffnet

Was wird in einem Archiv verwahrt? „Staubige und muffige Unterlagen aus der Vergangenheit“ – so oder ähnlich dürfte manche spontane Antwort ausfallen. Doch Archive erhalten die schriftliche Überlieferung, welche nachfolgende Generationen über ihre Historie informiert.

Die oben geschilderten Zustände („staubig und muffig“) sind stets eine Folge unsachgemäßer Lagerung und fehlender präventiver Maßnahmen. Das Landesarchiv Sachsen-Anhalt hat beim Schutz und dauerhaften Erhalt der originalen Überlieferung in den letzten Jahren erhebliche Erfolge erzielt und wird diese Prioritätensetzung noch weiter ausbauen. Ein anforderungsgerechter passiv klimatisierter Magazinneubau, konsequente Reinigungs- und Verpackungsarbeiten sowie der Einstieg in die systematische Massenentsäuerung von Archivalien aus der Zeit industrieller Papierherstellung bildet das Fundament der Bestandserhaltungsstrategie.

Die Ausstellung präsentiert einen anschaulichen Querschnitt durch die Probleme bei der Erhaltung historischer Unterlagen und die praktischen archivischen Reaktionen darauf – beispielsweise bei „saurem Papier“, Schimmel oder sogenanntem Tintenfraß.

Zur **Ausstellungseröffnung am 28. Februar um 17 Uhr** sind alle Interessierten herzlich in die Brückstraße 2 in Magdeburg eingeladen. Nach einem Grußwort des Ministers für Inneres und Sport, Holger Stahlknecht, sowie einer Einführung in die Bestandserhaltungsstrategie und –praxis des Landesarchivs durch dessen Leiter, Dr. Detlev Heiden, werden ausgewählte Archivalien vor und nach der Entsäuerung präsentiert. Auch ein Blick in das „Allerheiligste“ eines Archivs, das Magazin, ist möglich. Die Ausstellung wird bis September zu sehen sein; öffentliche Führungen werden regelmäßig angeboten (www.landearchiv.sachsen-anhalt.de).

Abbildungen:

- Der Standort Brückstraße des Landesarchivs
- Archivalie mit Schimmel
- Nahaufnahme bei der Restaurierung



SACHSEN-ANHALT

Landesarchiv

Das Landesarchiv Sachsen-Anhalt

Das Landesarchiv Sachsen-Anhalt ist das staatliche Archiv des Landes Sachsen-Anhalt. Es verwahrt die Überlieferung der Ministerien, Behörden und Einrichtungen des heutigen Bundeslandes sowie dessen territorialer Vorgänger.

Die archivische Überlieferung reicht bis in das 10. Jahrhundert zurück und spiegelt sich in mehr als 55.000 Urkunden, Amtsbüchern, 51 laufenden Kilometern Akten, 300.000 Karten, 2,6 Millionen Fotos und Filmen wider. Diese Archivalien werden vom Landesarchiv für alle Interessierten zugänglich gemacht und können in den Lesesälen benutzt werden.

Mehr als 1,2 Millionen Erschließungs-Datensätze stehen zur Internetrecherche zur Verfügung. Außerdem können bereits 1,85 Millionen Digitalisate zu ca. 23.000 Archivalien jederzeit online eingesehen werden.

Kontakt: Landesarchiv Sachsen-Anhalt
Richard Lange
Brückstraße 2, 39114 Magdeburg
(0391) 59806-230
richard.lange@la.sachsen-anhalt.de
www.landearchiv.sachsen-anhalt.de